

Gegenstandsbereich	10.1: Verfassungsprinzipien und Wirtschaftsordnung	Geplanter Zeitrahmen: 16 Doppelstunden	
Kompetenzen: Die SuS...	Thema/Materialbezug: (C.C.Buchner: Politik & Co. 2)	Problemstellungen	Fachkonzepte
erläutern das Demokratiemodell des Grundgesetzes	Das Rechtsstaatsprinzip , S.166-169 Fachbegriffe: (Gewaltenteilung, Grundrechte, Gleichheit vor dem Gesetz, Unabhängigkeit der Richter)	Dürfen Grundrechte eingeschränkt werden?	Rechtsstaat Grundrechte Gewaltenteilung
beschreiben die Verfassungsprinzipien des Grundgesetzes.	Das Demokratieprinzip , S.175 Politischer Extremismus in Deutschland, S. 173 – 177 Fachbegriffe/Aspekte: Parteiverbot, Links- und Rechtsextremismus	Sind Links und Rechtsradikalismus gleich zu bewerten?	Demokratie
beurteilen die Bedeutung der Verfassungsprinzipien im Grundgesetz.	Rechtsextremismus , S.183 ff.	Extremismus: Gefahr für unsere Demokratie? Kann man Rechtsextremismus entgegen wirken?	Freiheit Grundrechte Staat Gewaltenteilung
	Die Wehrhafte Demokratie , S.178-181 Aspekte: Art. 1, Art. 20, Art. 79, Art. 5,9,18 GG, Art. 21 GG Parteiverbot Anwendung: Gesundheit vor Versammlungsfreiheit?, S.216	Können Parteien verboten werden? Muss Demokratie alles aushalten? Wie weit darf die Wehrhafte Demokratie gehen?	
	Der Föderalismus , S.197-200		
beschreiben die grundlegenden Prinzipien der Sozialen Marktwirtschaft.	Der Sozialstaat , S. 203-205 (-214)	Wie stark sollte der Staat in die Wirtschaft eingreifen?	Sozialstaat Nachhaltigkeit

erklären Funktionen des Staates auch mithilfe des erweiterten Wirtschaftskreislaufs. erörtern Möglichkeiten und Grenzen staatlichen Handelns in der Sozialen Marktwirtschaft. Bezug zum Methodenkonzept: Eine politische Debatte führen, B. S.229 Urteilskompetenz: Sach- und Werturteil	Optional: Forderungen Fridays for Future, S.220-223 Aspekt/Begriff: Umweltschutz Die Marktkonformität, S.224-228 Begriffe: Anreize und Verbote Das Wettbewerbsprinzip, S.230-233 Anwendung: CO2 Steuer, S. 234-243 Anwendung: Klimapaket S.245 ff. Wachstum als Ziel der sozialen Marktwirtschaft, S.252-257 Postwachstumsökonomie eine Alternative, S. 262-264	Anreize oder Verbote als Instrument des Umweltschutzes? Kann der Markt das Klima schützen? Schadet Klimaschutz der Wirtschaft? Stellt die CO2-Steuer eine Zwickmühle dar? Wie sozial wäre eine CO2-Steuer? Schadet Wachstum der Umwelt	Markt, Staat, Nachhaltigkeit Markt, Nachhaltigkeit Markt, Staat, Nachhaltigkeit Markt, Staat, Nachhaltigkeit Markt, Staat, Nachhaltigkeit Nachhaltigkeit
Verwendung von Fachbegriffen - Gewaltenteilung, Grundrechte, Verfassungsprinzipien, Soziale Marktwirtschaft, Wachstum, Marktkonformität, Wettbewerb	Bezug zum Methodenkonzept Urteilskompetenz Politische Debatte	Bezug zum BO-Konzept	Möglichkeiten des Fächerübergreifens

Gegenstandsbereich	10.2: Europäische Union	Geplanter Zeitrahmen: 16 Doppelstunden	
Kompetenzen: Die SuS...	Thema/Materialbezug: (C.C.Buchner: Politik & Co. 2)	Problemstellungen	Fachkonzepte
Beschreiben die Motive sowie die politische Ausgestaltung der europäischen Integration (Bezug zum Methodenkonzept: Statistik, Diagramm und Schaubild analysieren, B. S. 365)	Einführung in das Thema EU , S. 268-277 <i>Begriffe: Integrationsprozesse, Staatenverbund</i>	Beeinflusst die EU auch unseren Alltag? In welchen Politikbereichen ist die EU (nicht) zuständig?	Grundwerte, Integration, Partizipation, Demokratie
Erörtern multiperspektivisch Interessen und Lösungsmöglichkeiten anhand eines aktuellen Entscheidungsprozesses innerhalb der EU (Bezug zum Methodenkonzept: Mindmap erstellen, B. S. 361)	Die Funktionsweise der EU , S. 278-296 <i>Fachbegriffe: supranational, intergouvernemental, Subsidiarität</i>	EU-Umweltpolitik – ist Plastikmüll ein Problem für Europa?	Konflikt,
Beschreiben das Zusammenwirken von Institutionen der EU (Bezug zum Methodenkonzept: Karikaturen analysieren, B. S. 360)	Institutionen der EU , S. 283-292 Zusammenwirken der EU-Institutionen , S. 293-299	Kooperation oder Blockade? – das Zusammenwirken des EU-Parlaments und des Ministerrates bei der Lösung der Plastikmüll-Problematik	Macht, Demokratie, Werte,
Erklären mithilfe des europäischen Politikzyklus einen Entscheidungsprozess (Bezug zum Methodenkonzept: Politikzyklus, B. S. 80, M5)	Der Gesetzgebungsprozess der EU , S. 293-295		

Beurteilen den europäischen Entscheidungsprozess (Bezug zum Methodenkonzept: Urteilskompetenz, B. S. 24, 137, 244, 299)	Anwendung des EU-Gesetzgebungsprozesses auf die EU-Kunststoffrichtlinie , S.296-298	Das EU-Gesetzgebungsverfahren: Wie funktioniert das Zusammenspiel der EU-Institutionen? Löst die EU-Kunststoffrichtlinie die Plastikmüll-Problematik?	Interessen, Legitimität Legalität, Effizienz
Nehmen Stellung zur Bedeutung der politischen und ökonomischen Integration Europas	Der EU-Binnenmarkt , S. 306-316 Fachbegriffe/Aspekte: Brexit, Binnenmarkt	Der EU-Binnenmarkt - ein Erfolgsmodell mit Tücken? Brexit – Ist Wohlstand ohne den Binnenmarkt möglich?	Partizipation, Anreize, Interessen, Werte
Beschreiben die politische und ökonomische Rolle der EU im Kontext internationaler Beziehungen (Bezug zum Methodenkonzept: Karikaturen analysieren, B. S. 360) Erläutern Szenarien für die europäische Entwicklung (Bezug zum Methodenkonzept: Szenarien entwickeln, B. S. 324)	EU-Erweiterung und EU-Integration , S. 317-324	Herausforderungen für die EU: weniger oder mehr Integration?	Grundwerte, Integration,
Analysieren einer aktuellen internationalen Problemstellung politisch und ökonomisch	Fallbeispiel: Brexit , S. 320-324	Welche Folgen hat der Brexit für Großbritannien und die EU?	Konflikt, Interessen

Beschreiben die politische und ökonomische Rolle der EU im Kontext internationaler Beziehungen Analysieren einer aktuellen internationalen Problemstellung politisch und ökonomisch (Bezug zum Methodenkonzept: Urteilskompetenz, B. S. 24, 137, 244, 299) Erörtern Handlungsmöglichkeiten der EU in Bezug auf eine aktuelle internationale Problemstellung (Bezug zum Methodenkonzept: Statistik, Diagramm und Schaubild analysieren, B. S. 365) Nehmen Stellung zu der europäischen Asyl- und Flüchtlingspolitik	Migration und Flucht als Herausforderung für die EU, S. 326-349 Fachbegriff: Migration Flüchtlingskrise 2015, S. 330-333 Reaktion der EU auf Flüchtlingskrise, S. 334-337 Flüchtlingspolitik der EU, S.338-347 Fallbeispiel: Libyen, S. 341-348	Migration und Flucht als globales Problem – die politische und ökonomische Rolle der EU im internationalen Kontext Die Flüchtlingskrise 2015: eine EU-Vertrauenskrise? Wie reagiert die EU politisch auf die Fluchtmigration nach Europa? Wie ist die EU-Asyl- und Flüchtlingspolitik zu bewerten? Welche Verantwortung trägt die EU für die Situation der Flüchtlinge in Libyen? Eine gemeinsame europäische Sicherheitspolitik in Libyen?	Werte, Demokratie, Partizipation, Interessen, Macht, Konflikt, Legitimität, Legalität, Effizienz
Verwendung von Fachbegriffen <i>Integration(sprozesse), Staatenbund, supranationales Organ, intergouvernementales Organ, Prinzip der Subsidiarität, Binnenmarkt, Migration, Legitimität, Legalität, Effizienz</i>	Bezug zum Methodenkonzept -	Bezug zum BO-Konzept	Möglichkeiten des Fächerübergreifhs Erdkunde: Thema Migration